

# Quartalsmitteilung 1/2025



## Masterflex Im Überblick

| in TEUR                         | 01.01.-31.03.25* | 01.01.-31.03.24* | Veränderung |
|---------------------------------|------------------|------------------|-------------|
| Konzernumsatz                   | 27.545           | 26.207           | 5,1 %       |
| EBITDA                          | 5.821            | 5.514            | 5,6 %       |
| EBIT (operativ)                 | 4.492            | 4.263            | 5,4 %       |
| EBIT                            | 4.445            | 4.238            | 4,9 %       |
| EBT                             | 4.183            | 3.917            | 6,8 %       |
| Finanzergebnis                  | -262             | -321             | -18,4 %     |
| Konzernergebnis                 | 3.040            | 2.839            | 7,1 %       |
| Konzernergebnis pro Aktie (EUR) | 0,32             | 0,30             | 6,7 %       |
| EBIT-Marge (operativ)           | 16,3 %           | 16,3 %           |             |
| Nettoumsatzrendite              | 11,0 %           | 10,8 %           |             |
| Mitarbeiter (Anzahl)            | 598              | 604              | -1,0 %      |

| in TEUR                   | 31.03.25* | 31.12.24 | Veränderung |
|---------------------------|-----------|----------|-------------|
| Konzern-Eigenkapital      | 66.360    | 63.585   | 4,4 %       |
| Konzern-Bilanzsumme       | 97.716    | 93.890   | 4,1 %       |
| Konzern-Eigenkapitalquote | 67,9 %    | 67,7 %   |             |

\* ungeprüft

## Masterflex im 1. Quartal 2025 wieder auf Wachstumskurs – Operatives EBIT mit Rekordwert

- Konzernumsatz um 5,1 % auf 27,5 Mio. Euro gesteigert (Q1/2024: 26,2 Mio. Euro)
- Operatives Konzern-EBIT auf 4,5 Mio. Euro verbessert (Q1/2024: 4,3 Mio. Euro)
- Operative EBIT-Marge stabil bei 16,3 % (Q1/2024: 16,3 %)
- Solider Auftragsbestand zum 31. März 2025 bei 20,3 Mio. Euro (31.12.2024: 19,8 Mio. Euro) und damit auf stabilem Niveau
- Ausblick 2025 bestätigt: Umsatz zwischen 100 Mio. und 105 Mio. Euro sowie EBIT zwischen 12 Mio. und 15 Mio. Euro erwartet

### Vorstandsbericht

Gelsenkirchen, 07. Mai 2025 – Die Masterflex Group ist erfolgreich ins Geschäftsjahr 2025 gestartet und wieder auf den Wachstumspfad zurückgekehrt. Während sich die Umsatzentwicklung in den Monaten Januar und Februar stabil, aber ohne besondere Dynamik entwickelte, zog das Geschäft im Monat März deutlich an und erreichte auf Monatsbasis einen neuen Rekordwert. Insgesamt steigerte die Masterflex Group den Umsatz in den ersten drei Monaten 2025 um 5,1 % auf 27,5 Mio. Euro (Q1/2024: 26,2 Mio. Euro). Das operative Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) konnte um 5,6 % auf 5,8 Mio. Euro (Q1/2024: 5,5 Mio. Euro) ausgebaut werden. Das operative Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) lag mit 4,5 Mio. Euro um 5,4 % über dem Vorjahreswert von 4,3 Mio. Euro. Sowohl das EBITDA als auch das operative EBIT erreichten auf Basis des ersten Quartals somit erneut Rekordwerte. Die operative EBIT-Marge blieb stabil bei 16,3 % (Q1/2024: 16,3 %). Das den Aktionären der Masterflex SE zuzurechnende Konzernergebnis erreichte 3,0 Mio. Euro und verzeichnete gegenüber dem Vorjahreswert von 2,8 Mio. Euro ein Wachstum von 7,1 %. Das Ergebnis je Aktie lag entsprechend bei 0,32 Euro (Q1/2024: 0,30 Euro).

Auf Ebene der einzelnen Gesellschaften verzeichneten insbesondere Novoplast, Matzen & Timm sowie Masterduct ein deutliches Wachstum. In den adressierten Zielbranchen erzielte die Masterflex Group in infrastrukturnahen Industrien, vor allem in Amerika, in den Life-Industrien durch das Medizingeschäft der Tochter Novoplast sowie im Bereich Mobility bei Kunden aus Luftfahrt und Automotive Umsatzsteigerungen. Lediglich in den Tech-Industrien kam es in den ersten drei Monaten zu einem leichten Rückgang. Die Auftragslage ist erfreulich und stabil. Mit einem Auftragsbestand zum 31. März 2025 in Höhe von 20,3 Mio. Euro gegenüber 19,8 Mio. Euro zum Jahresende 2024 konnte die Masterflex Group das Auftragsbuch moderat steigern, was trotz aller konjunkturellen Herausforderungen – unter anderem auch aufgrund der aktuellen Zolldiskussionen – einen optimistischen Blick auf 2025 erlaubt. Die in den zurückliegenden Quartalen umgesetzten strategischen und finanziellen Weichenstellungen tragen erkennbar Früchte.

Mit Blick auf den weiteren Jahresverlauf stehen zusätzliche Aktivitäten zur Wachstumsbeschleunigung im Fokus. Ein wichtiges Projekt ist die geplante Erweiterung der Produktionskapazitäten im Luftfahrtgeschäft mit einem neuen Werk in Marokko, um die hohe Nachfrage zu bedienen und die Kosten weiter zu optimieren. Die Masterflex Group befindet sich in der komfortablen Lage, die Aufbau- und Anlaufkosten für die Expansion gut kompensieren zu können, wie die stabile Margenentwicklung im ersten Quartal dokumentiert.

Im Rahmen der Strategie HERO@ZERO baut die Masterflex Group zudem das Geschäft mit der Beratung für nachhaltige Produktentwicklungen aus. In diesem Zusammenhang ist auch die Markteinführung der ersten biologisch abbaubaren und „Cradle-to-Cradle“-fähigen Schläuche, die derzeit zur Serienreife weiterentwickelt werden, geplant, um das Produktsortiment in Richtung Nachhaltigkeit zu erweitern. Die Masterflex Group ist ein Innovationsführer in der Branche. Dies wurde Anfang des Jahres durch die erneute Auszeichnung zum „Weltmarktführer Champion“ im renommierten Weltmarktführer-Index der Universität St. Gallen bestätigt. Masterflex ist dank einer robusten Finanzierungsstruktur, marktführender Technologien und einer klaren strategischen Ausrichtung hervorragend positioniert, um die Transformation der Branche aktiv mitzugestalten und langfristiges, nachhaltiges Wachstum zu sichern.

Dr. Andreas Bastin, CEO der Masterflex Group, kommentiert: „Wir sind im ersten Quartal vielversprechend in das Geschäftsjahr 2025 gestartet. Vor allem konnten wir wieder auf den Wachstumskurs zurückkehren, was in Anbetracht der nach wie vor unsicheren Konjunkturlage eine Bestätigung unserer Arbeit und Marktposition ist. Wir bekräftigen vor diesem Hintergrund unsere bisher formulierten Ziele für das Geschäftsjahr 2025.“

## Ertragslage

### Effizienzsteigerungen kompensieren Inflationsauswirkungen

Die Masterflex Group erwirtschaftete im ersten Quartal 2025 Umsatzerlöse in Höhe von 27,5 Mio. Euro und lag damit 5,1% über dem Vorjahreswert von 26,2 Mio. Euro. Das Umsatzwachstum im ersten Quartal 2025 ist auf die gute Nachfrage, insbesondere von Kunden aus den Bereichen Infrastruktur, Medizintechnik, Luftfahrt und Automotive, bei den Tochtergesellschaften Novoplast, Matzen & Timm sowie Masterduct, zurückzuführen.

Der Auftragsbestand lag zum 31. März 2025 bei 20,3 Mio. Euro und erhöhte sich damit leicht gegenüber dem Jahresendwert zum 31. Dezember 2024 in Höhe von 19,8 Mio. Euro. Im Vergleich zum Vorjahr (Q1/2024: 20,8 Mio. Euro) ist der Auftragsbestand stabil.

Das operative EBIT konnte gegenüber dem Vorjahr um 5,4 % auf 4,5 Mio. Euro (Q1/2024: 4,3 Mio. Euro) gesteigert werden. Hier wirkten sich verschiedene positive Effekte, wie ein wachsender Beitrag marginstarker Produkte zum Umsatzwachstum sowie weitere Effizienzsteigerungen in der Produktion und sich fortsetzende Optimierungen im Einkauf, positiv aus. Die Materialeinsatzquote verbesserte sich entsprechend von 30,4 % im Vorjahreszeitraum auf 27,6 %.

Trotz eines inflationsbedingt höheren Lohn- und Gehaltsniveaus konnten die Personalkosten weitgehend durch Effizienzsteigerungen kontrolliert werden. Die Personaleinsatzquote (Personalaufwand im Verhältnis zur Gesamtleistung) lag im Berichtszeitraum bei 34,1 % gegenüber 33,9 % im Vorjahreszeitraum. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind im Wesentlichen volumenbedingt durch Fracht- und Energiekosten sowie durch Aufbau- und Anlaufkosten aufgrund der Gründung des neuen Standorts in Marokko um 17,7 % auf 4,8 Mio. Euro (Q1/2024: 4,1 Mio. Euro) gestiegen.

Das den Aktionären der Masterflex SE zuzurechnende Konzernergebnis des ersten Quartals 2025 lag mit 3,0 Mio. Euro über dem Vorjahreswert von 2,8 Mio. Euro, was der erfreulichen operativen Entwicklung sowie dem verbesserten Finanzergebnis im Zuge der geringeren Verschuldung und der leicht rückläufigen Zinsen zu verdanken ist.

## Vermögens- und Finanzlage

### Eigenkapitalquote steigt erneut

Der Anstieg der Bilanzsumme um 4,1 Mio. Euro auf 97,7 Mio. Euro zum 31. März 2025 (31. Dezember 2024: 93,9 Mio. Euro) resultierte auf der Aktivseite im Wesentlichen aus dem höheren Geschäftsvolumen und der insbesondere durch den umsatzstarken März stichtagsbedingten Erhöhung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen um 6,0 Mio. Euro auf 15,3 Mio. Euro (31. Dezember 2024: 9,3 Mio. Euro) bei gleichzeitiger Abnahme der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente um 1,2 Mio. Euro auf 10,3 Mio. Euro zum 31. März 2025 (31. Dezember 2024: 11,6 Mio. Euro). Der Kassenbestand reduzierte sich im Dreimonatszeitraum aufgrund des Working-Capital-Aufbaus als auch der Zahlungen von Tantiemen, Boni und Versicherungsprämien.

Das Konzern-Eigenkapital belief sich zum 31. März 2025 auf 66,4 Mio. Euro nach 63,6 Mio. Euro zum 31. Dezember 2024. Trotz einer gleichzeitigen Ausweitung der Bilanzsumme erhöhte sich die Eigenkapitalquote im Konzern leicht von 67,7 % zum 31. Dezember 2024 auf 67,9 % zum 31. März 2025.

Die Nettoverschuldung erhöhte sich im Vergleich zum 31. Dezember 2024 leicht um 0,7 Mio. Euro auf 9,6 Mio. Euro (31. Dezember 2024: 9,0 Mio. Euro) primär aufgrund des gesunkenen Kassenbestandes.

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit war im ersten Quartal 2025 mit 0,3 Mio. Euro (Q1/2024: 0,2 Mio. Euro) positiv und insbesondere durch die aufgrund der stichtagsbedingten Zunahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen geprägt. Das Investitionsvolumen lag mit 0,5 Mio. Euro auf Vorjahresniveau (Q1/2024: 0,5 Mio. Euro).

## Prognose

### Ausblick 2025 bestätigt

Dank des erfolgreichen Starts in das Geschäftsjahr 2025 und trotz der von den Wirtschaftsinstituten infolge des internationalen Zoll- und Handelskonflikts erwarteten volatilen Entwicklung der globalen Konjunktur strebt die Masterflex Group im Gesamtjahr in allen Kundenindustrien Wachstum an, mit überproportionalen Chancen bei Kunden aus Medizintechnik und Luftfahrt. Die Zuversicht stützt sich neben den allgemeinen Wachstumserwartungen auch auf die fortschreitende vertikale Integration des Produktportfolios und die Weiterentwicklung zum Systemanbieter, den Ausbau der Produktpalette sowie vereinzelte Sonderprojekte. Die Ergänzung der Kapazitäten im Luftfahrtbereich durch den Aufbau einer Fertigung in Marokko wird sich auf der Kostenseite zwar im Jahr 2025 bemerkbar machen. Dennoch geht der Vorstand davon aus, dass die Masterflex Group das hohe Margenniveau auch 2025 halten können wird.

Für 2025 bestätigt das Management der Masterflex Group die bisherige Jahresprognose und erwartet weiterhin, Umsatzerlöse in einer Bandbreite von 100 Mio. Euro bis 105 Mio. Euro zu erwirtschaften. Beim EBIT rechnet der Vorstand mit einer Spanne zwischen 12 Mio. Euro und 15 Mio. Euro.

## Konzern-Bilanz

| Aktiva in TEUR                                      | 31.03.2025*   | 31.12.2024    |
|---|---------------|---------------|
| <b>Langfristige Vermögenswerte</b>                  |               |               |
| <b>Immaterielle Vermögenswerte</b>                  | <b>13.216</b> | <b>13.251</b> |
| Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte              | 1.012         | 1.099         |
| Entwicklungsleistungen                              | 2.523         | 2.471         |
| Geschäfts- oder Firmenwert                          | 9.187         | 9.187         |
| Geleistete Anzahlungen                              | 494           | 494           |
| <b>Sachanlagen</b>                                  | <b>35.316</b> | <b>36.116</b> |
| Grundstücke und Gebäude                             | 19.071        | 19.651        |
| Technische Anlagen und Maschinen                    | 12.126        | 12.406        |
| Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung  | 3.369         | 3.456         |
| Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau           | 750           | 603           |
| <b>Finanzanlagen</b>                                | <b>97</b>     | <b>86</b>     |
| Wertpapiere des Anlagevermögens                     | 97            | 86            |
| <b>Sonstige Vermögenswerte</b>                      | <b>58</b>     | <b>66</b>     |
| <b>Latente Steuern</b>                              | <b>316</b>    | <b>364</b>    |
|   | <b>49.003</b> | <b>49.883</b> |
| <b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>                  |               |               |
| <b>Vorräte</b>                                      | <b>21.528</b> | <b>21.844</b> |
| Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe                     | 12.820        | 12.931        |
| Unfertige Erzeugnisse und Leistungen                | 341           | 344           |
| Fertige Erzeugnisse und Waren                       | 8.367         | 8.556         |
| Geleistete Anzahlungen                              | 0             | 13            |
| <b>Forderungen und sonstige Vermögenswerte</b>      | <b>16.488</b> | <b>10.235</b> |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen          | 15.270        | 9.285         |
| Sonstige Vermögenswerte                             | 1.218         | 950           |
| <b>Ertragsteuererstattungsansprüche</b>             | <b>362</b>    | <b>344</b>    |
| <b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente</b> | <b>10.335</b> | <b>11.584</b> |
|   | <b>48.713</b> | <b>44.007</b> |
| <b>Summe Aktiva</b>                                 | <b>97.716</b> | <b>93.890</b> |

\* ungeprüft

## Konzern-Bilanz

| Passiva in TEUR  | 31.03.2025*   | 31.12.2024    |
|--|---------------|---------------|
| <b>Eigenkapital</b>                                    |               |               |
| <b>Konzerneigenkapital</b>                             | <b>65.961</b> | <b>63.206</b> |
| Ausgegebenes Kapital                                   | 9.618         | 9.618         |
| Kapitalrücklage  | 31.306        | 31.306        |
| Gewinnrücklagen  | 26.110        | 23.129        |
| Rücklage zur Marktbewertung von Finanzinstrumenten     | -610          | -621          |
| Rücklage zur Marktbewertung von Sicherungsinstrumenten | -98           | -203          |
| Rücklagen für Währungsdifferenzen                      | -365          | -23           |
| <b>Nicht beherrschende Anteile</b>                     | <b>399</b>    | <b>379</b>    |
| <b>Summe Eigenkapital</b>                              | <b>66.360</b> | <b>63.585</b> |
| <b>Langfristige Schulden</b>                           |               |               |
| Rückstellungen   | 265           | 265           |
| Finanzverbindlichkeiten                                | 18.413        | 18.886        |
| Sonstige Verbindlichkeiten                             | 588           | 588           |
| Latente Steuern  | 1.377         | 1.052         |
|  | 20.643        | 20.791        |
| <b>Kurzfristige Schulden</b>                           |               |               |
| Rückstellungen   | 152           | 145           |
| Finanzverbindlichkeiten                                | 1.560         | 1.648         |
| Ertragsteuerverbindlichkeiten                          | 1.821         | 1.454         |
| <b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>                      | <b>7.180</b>  | <b>6.267</b>  |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen       | 3.027         | 2.149         |
| Übrige Verbindlichkeiten                               | 4.153         | 4.118         |
|  | 10.713        | 9.514         |
| <b>Summe Passiva</b>                                   | <b>97.716</b> | <b>93.890</b> |

\* ungeprüft

## Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

|   | 01.01.-31.03.25* | 01.01.-31.03.24* |
|---|------------------|------------------|
|   | TEUR             | TEUR             |
| 1. Umsatzerlöse   | 27.545           | 26.207           |
| 2. Verminderung/Erhöhung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen | -323             | 245              |
| 3. Andere aktivierte Eigenleistungen  | 19               | 12               |
| 4. Sonstige Erträge   | 190              | 137              |
| <b>Betriebsleistung</b>   | <b>27.431</b>    | <b>26.601</b>    |
| 5. Materialaufwand  | -7.521           | -8.053           |
| 6. Personalaufwand  | -9.298           | -8.964           |
| 7. Abschreibungen   | -1.376           | -1.276           |
| 8. Sonstige Aufwendungen  | -4.791           | -4.070           |
| 9. Finanzergebnis   |                  |                  |
| Finanzierungsaufwendungen   | -264             | -322             |
| Übriges Finanzergebnis  | 2                | 1                |
| <b>10. Ergebnis vor Ertragsteuern</b>   | <b>4.183</b>     | <b>3.917</b>     |
| 11. Ertragsteuern   | -1.123           | -1.073           |
| <b>12. Konzernergebnis</b>  | <b>3.060</b>     | <b>2.844</b>     |
| davon: Nicht beherrschende Anteile  | 20               | 5                |
| <b>davon: Anteil der Aktionäre der Masterflex SE</b>                          | <b>3.040</b>     | <b>2.839</b>     |
| <b>Ergebnis pro Aktie (unverwässert und verwässert)</b>                       | <b>0,32</b>      | <b>0,30</b>      |

\* ungeprüft

## Konzern-Gesamtergebnisrechnung

|   | 01.01.-31.03.25* | 01.01.-31.03.24* |
|---|------------------|------------------|
|   | TEUR             | TEUR             |
| <b>Konzernergebnis</b>  | <b>3.060</b>     | <b>2.844</b>     |
| <b>Sonstiges Ergebnis</b>   |                  |                  |
| <b>Posten, die anschließend in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden, sofern bestimmte Bedingungen erfüllt sind</b> |                  |                  |
| 1. Währungsverluste/-gewinne aus der Umrechnung ausländischer Jahresabschlüsse  | -401             | 97               |
| 2. Marktwertänderungen von Finanzinstrumenten   | 11               | 5                |
| 3. Marktwertänderungen von Sicherungsgeschäften   | 150              | 56               |
| 4. Ertragsteuern  | -45              | -17              |
| <b>5. Sonstiges Ergebnis nach Steuern</b>   | <b>-285</b>      | <b>141</b>       |
| <b>6. Gesamtergebnis</b>  | <b>2.775</b>     | <b>2.985</b>     |
| <b>Gesamtergebnis:</b>  | <b>2.775</b>     | <b>2.985</b>     |
| davon: Nicht beherrschende Anteile  | 20               | 5                |
| <b>davon: Anteil der Aktionäre der Masterflex SE</b>  | <b>2.755</b>     | <b>2.980</b>     |

\* ungeprüft

## Konzern-Kapitalflussrechnung

| in TEUR   | 31.03.2025*   | 31.03.2024*   |
|---|---------------|---------------|
| Periodenergebnis vor Steuern, Zinsaufwendungen und Finanzerträgen   | 4.445         | 4.238         |
| Ausgaben Ertragsteuern  | -799          | -2.715        |
| Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte  | 1.376         | 1.276         |
| Zunahme/Abnahme der Rückstellungen  | 7             | -3            |
| Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge und Gewinn aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens   | 1             | -7            |
| Abnahme/Zunahme der Vorräte   | 316           | -33           |
| Zunahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind        | -6.215        | -3.165        |
| Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind | 1.173         | 604           |
| <b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>  | <b>304</b>    | <b>195</b>    |
| Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen  | -547          | -526          |
| <b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>   | <b>-547</b>   | <b>-526</b>   |
| Zinsausgaben  | -233          | -288          |
| Auszahlungen für Leasingverbindlichkeiten   | -431          | -175          |
| <b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>  | <b>-664</b>   | <b>-463</b>   |
| <b>Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestands</b>  | <b>-907</b>   | <b>-794</b>   |
| Wechselkursbedingte und sonstige Wertänderungen des Finanzmittelbestands  | -342          | 147           |
| <b>Finanzmittelbestand am Anfang der Periode</b>  | <b>11.584</b> | <b>11.026</b> |
| <b>Finanzmittelbestand am Ende der Periode</b>  | <b>10.335</b> | <b>10.379</b> |

\* ungeprüft

## Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals

| Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals                                       | Ausgegebenes Kapital | Kapitalrücklage | Gewinnrücklage | Rücklage zur Marktbewertung von Finanzinstrumenten | Rücklage zur Marktbewertung von Sicherungsinstrumenten | Rücklagen für Währungsdifferenzen | Anteile der Aktionäre der Masterflex SE | Nicht beherrschende Anteile | Eigenkapital  |
|---|----------------------|-----------------|----------------|--|--|-----------------------------------|---|-----------------------------|---------------|
| <b>in TEUR</b>  |                      |                 |                |  |  |                                   |   |                             |               |
| <b>Eigenkapital zum 31.12.2023</b>  | <b>9.618</b>         | <b>31.306</b>   | <b>17.374</b>  | <b>-646</b>  | <b>71</b>  | <b>-487</b>                       | <b>57.236</b>                           | <b>366</b>                  | <b>57.602</b> |
| <b>Gesamtergebnis</b>   | <b>0</b>             | <b>0</b>        | <b>2.789</b>   | <b>5</b>   | <b>39</b>  | <b>147</b>                        | <b>2.980</b>                            | <b>5</b>                    | <b>2.985</b>  |
| Konzernergebnis   | 0                    | 0               | 2.839          | 0  | 0  | 0                                 | 2.839                                   | 5                           | 2.844         |
| Sonstiges Ergebnis nach Ertragsteuern                                       | 0                    | 0               | -50            | 5  | 39   | 147                               | 141                                     | 0                           | 141           |
| Marktwertänderungen von Finanzinstrumenten                                  | 0                    | 0               | 0              | 5  | 0  | 0                                 | 5                                       | 0                           | 5             |
| Marktwertänderungen von Sicherungsinstrumenten                              | 0                    | 0               | 0              | 0  | 56   | 0                                 | 56                                      | 0                           | 56            |
| Währungsgewinne/-verluste aus der Umrechnung ausländischer Jahresabschlüsse | 0                    | 0               | -50            | 0  | 0  | 147                               | 97                                      | 0                           | 97            |
| Auf das sonstige Ergebnis entfallende Ertragsteuern                         | 0                    | 0               | 0              | 0  | -17  | 0                                 | -17                                     | 0                           | -17           |
| <b>Eigenkapital zum 31.03.2024</b>  | <b>9.618</b>         | <b>31.306</b>   | <b>20.163</b>  | <b>-641</b>  | <b>110</b>   | <b>-340</b>                       | <b>60.216</b>                           | <b>371</b>                  | <b>60.587</b> |
| <b>Eigenkapital zum 31.12.2024</b>  | <b>9.618</b>         | <b>31.306</b>   | <b>23.129</b>  | <b>-621</b>  | <b>-203</b>  | <b>-23</b>                        | <b>63.206</b>                           | <b>379</b>                  | <b>63.585</b> |
| <b>Gesamtergebnis</b>   | <b>0</b>             | <b>0</b>        | <b>2.981</b>   | <b>11</b>  | <b>105</b>   | <b>-342</b>                       | <b>2.755</b>                            | <b>20</b>                   | <b>2.775</b>  |
| Konzernergebnis   | 0                    | 0               | 3.040          | 0  | 0  | 0                                 | 3.040                                   | 20                          | 3.060         |
| Sonstiges Ergebnis nach Ertragsteuern                                       | 0                    | 0               | -59            | 11   | 105  | -342                              | -285                                    | 0                           | -285          |
| Marktwertänderungen von Finanzinstrumenten                                  | 0                    | 0               | 0              | 11   | 0  | 0                                 | 11                                      | 0                           | 11            |
| Marktwertänderungen von Sicherungsinstrumenten                              | 0                    | 0               | 0              | 0  | 150  | 0                                 | 150                                     | 0                           | 150           |
| Währungsgewinne/-verluste aus der Umrechnung ausländischer Jahresabschlüsse | 0                    | 0               | -59            | 0  | 0  | -342                              | -401                                    | 0                           | -401          |
| Auf das sonstige Ergebnis entfallende Ertragsteuern                         | 0                    | 0               | 0              | 0  | -45  | 0                                 | -45                                     | 0                           | -45           |
| <b>Eigenkapital zum 31.03.2025</b>  | <b>9.618</b>         | <b>31.306</b>   | <b>26.110</b>  | <b>-610</b>  | <b>-98</b>   | <b>-365</b>                       | <b>65.961</b>                           | <b>399</b>                  | <b>66.360</b> |

## Aktieninformation

|                             |                 |
|-----------------------------|-----------------|
| Börsenkürzel                | MZX             |
| WKN                         | 549293          |
| ISIN                        | DE0005492938    |
| Börse                       | Frankfurt, FWB  |
| Börsensegment               | Prime Standard  |
| Zahl der Aktien gesamt      | 9.752.460 Stück |
| Ausstehende Aktien          | 9.618.334 Stück |
| Eigene Aktien               | 134.126 Aktien  |
| Dividende GJ 2024 (geplant) | EUR 0,27        |
| Designated Sponsor          | ICF Bank AG     |

## Investor Relations

CROSS ALLIANCE communication GmbH  
 Susan Hoffmeister  
 Tel: +49 89 125 09 03-33  
 E-Mail: [sh@crossalliance.de](mailto:sh@crossalliance.de)  
[www.crossalliance.de](http://www.crossalliance.de)

## Impressum

Masterflex SE  
 Willy-Brandt-Allee 300  
 45891 Gelsenkirchen, Germany

### Text & Redaktion

CROSS ALLIANCE communication GmbH  
[www.crossalliance.de](http://www.crossalliance.de)

### Kontakt

Tel: +49 209 97077 0  
 Fax: +49 209 97077 33  
 E-Mail: [info@MasterflexGroup.com](mailto:info@MasterflexGroup.com)  
[www.MasterflexGroup.com](http://www.MasterflexGroup.com)

### Satz & Layout

FAME GmbH  
[www.fame-brand.com](http://www.fame-brand.com)

## Zukunftsgerichtete Aussagen

Dieser Bericht enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen basieren auf den gegenwärtigen Erwartungen, Vermutungen und Prognosen des Vorstands sowie den ihm derzeit verfügbaren Informationen. Die zukunftsgerichteten Aussagen sind nicht als Garantien der darin genannten zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse zu verstehen. Die zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse sind vielmehr abhängig von einer Vielzahl von Faktoren, sie beinhalten verschiedene Risiken und Unwägbarkeiten und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Wir übernehmen keine Verpflichtung, die in diesem Bericht gemachten zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren.

